



MOTHER HOOD
e.V.

Bundeselterninitiative zum
Schutz von Mutter und Kind
während Schwangerschaft,
Geburt und 1. Lebensjahr

Mother Hood e. V.
Villenstraße 6
53129 Bonn

Tel.: 0228/ 24048632

info@mother-hood.de
www.mother-hood.de

Geschäftsführender Vorstand:



München, 14.05.2023

per E-Mail: geburtshilfe.gsr@muenchen.de

Landeshauptstadt München, Gesundheitsreferat
Geschäftsbereich Gesundheitsplanung
Strategie und Grundsatz
Sachgebiet Fachstellen (GSR-GP-SuG1)
Bayerstraße 28a, 80335 München

Sehr geehrte Frau [REDACTED], Frau [REDACTED] und Frau [REDACTED],

vielen Dank für die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme.

Wir als Eltern erleben die geburtshilfliche Situation in München als sehr vielfältig und die Wahlfreiheit ist groß. Frauen können in den Kliniken gebären, es gibt (noch) drei Geburtshäuser und es gibt Hausgeburtshebammen. Trotzdem erleben Frauen die Geburt in überfüllten Kreißsälen und müssen sich eine Hebamme oft mit drei oder mehr Gebärenden teilen. Insbesondere Personalmangel führt häufig zu medizinisch nicht notwendigen Eingriffen in den Geburtsverlauf, die von vielen Frauen als Gewalt empfunden werden. Dazu zählen Einleitungen, der Kristeller-Handgriff oder Dammschnitte ohne oder mit unzureichender Aufklärung. Bei der Kaiserschnitttrate liegt München im Bundesdurchschnitt mit rund 32 Prozent sehr hoch. Viele Frauen finden nach wie vor nur schwer eine Hebamme für die Betreuung während Schwangerschaft und im Wochenbett. Der Verein Hebavaria e.V. trägt hier allerdings seit seiner Gründung wesentlich dazu bei, dass diese Familien doch eine gute Versorgung im Wochenbett finden. Wir wollen auch

weiterhin, dass die Frauen in und um München eine gute Wahl treffen können und sich während der Geburt sicher und gut betreut fühlen.

Der Kreißsaal in Neuperlach bietet den Frauen und Familien eine sichere und gute Form der Geburtshilfe an. Interventionsarm und mit einer sehr niedrigen Kaiserschnitttrate ist Neuperlach für Frauen im Münchner Osten aber auch für Familien aus dem Münchner Umland ein sehr gefragter Geburtsort. Es gibt viele gute Worte, viele begeisterte Berichte, zufriedene Mütter und Väter und vor allem zufriedene Mitarbeiter:innen im Kreißsaal und auf der Wochenbettstation.

Mother Hood e. V. Stadtgruppe München Stellungnahme zur geplanten Zusammenlegung der Kreißsäle Neuperlach und Harlaching

Das Gesundheitsreferat der Landeshauptstadt München ist vom Münchner Stadtrat beauftragt worden, die geburtshilflichen Kapazitäten in München zu evaluieren. Unter anderem soll das Gesundheitsreferat auf Grundlage dieser Evaluierung eine Empfehlung formulieren, ob der geburtshilfliche Standort der München Klinik Neuperlach über 2024 hinaus erhalten bleiben oder mit dem geburtshilflichen Standort der München Klinik Harlaching fusionieren soll. Die Gesamtkapazität bliebe auch nach einer Fusion erhalten. Mother Hood e.V. wurde hierzu gebeten, Stellung zu nehmen.

1. Vorbemerkung

Bei Mother Hood e.V. setzen sich Eltern seit dem Jahr 2015 bundesweit für eine bessere Versorgung während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett ein. Im Jahr 2020 hat der Verein ein Hilfetelefon nach schwieriger Geburt ins Leben gerufen als niedrigschwellige erste Anlaufstelle für Menschen, die eine Geburtserfahrung belastet. Neben zahlreichen weiteren unterschiedlichen Aktivitäten, bietet der Verein auch Fortbildungsangebote für geburtshilfliches Fachpersonal und Studierende der Medizin sowie Hebammenwissenschaften an.

Mother Hood ist Teil der CEDAW Allianz Deutschland, arbeitet als Patient:innenvertretung an medizinischen Leitlinien sowie im Gemeinsamen Bundesausschuss. Bei der AG Geburtshilfe in München sind wir seit vielen Jahren dabei.

Die Haltung gegenüber Familien: Vertrauen, Zuspruch und Bestärkung

Die frau- und familienzentrierte Geburtshilfe ist geprägt von einer besondere Haltung: Die begleitenden Personen (z. B. Hebammen und Gynäkolog:innen) vertrauen grundsätzlich den individuellen Fähigkeiten und Ressourcen von Frau und Familie. Diese Haltung ebnet gleichzeitig den Weg zu einem dringend notwendigen Selbstvertrauen der Frau in ihren eigenen Körper.

Unser Ziel ist eine frau- und familienzentrierte Geburtshilfe als Grundlage für sichere Geburten. Die Bedürfnisse des gebärenden Menschen, aber auch der Familie insgesamt, sind dabei richtungsgebend!

Die freie Wahl: Geburtsort, Behandlung, Begleitung

Schwangere, Gebärende und ihre Familien können auf eine ihre persönliche Situation passende geburtshilfliche Versorgung vertrauen. Ihr Geburtshilfeteam können sie frei wählen. Ihnen steht grundsätzlich ein interdisziplinäres und kooperierendes Team aus Gynäkolog:innen, Hebammen und psychosozialen Berater:innen zur Verfügung. Schwangere gebären dort, wo sie sich am wohlsten und sichersten fühlen. Dieser Ort ist sehr individuell. Was Sicherheit gibt, ist von Mensch zu Mensch verschieden. Neben dem persönlich wählbarem Geburtshilfeteam, ist daher die freie Wahl des Geburtsortes ein hohes Gut.

10 Punkte mit Lösungen für #sichereGeburt

1. Bedarfsorientierte Vergütung der Geburtshilfe
2. Bessere Personalschlüssel in den Kreißsälen
3. Wohnortnahe Versorgung und freie Wahl des Geburtsortes gewährleisten
4. Erfassung von Geburtsschäden
5. Absicherung von Geburtsschäden
6. Müttersterblichkeit erfassen
7. Sektorenübergreifende Versorgung verbessern
8. Investition in Forschung für eine evidenzbasierte Geburtshilfe
9. Kinder-, Frauen- und Patient:innenrechte stärken
10. Prävention und Gesundheitskompetenz fördern

• 2. Warum der Kreißaal der München Klinik Neuperlach erhalten bleiben muss – langfristig

München ist eine Millionenmetropole mit 22.284 Geburten in 2022. Das sind eine Menge Kinder, die das Licht in dieser Weltstadt mit Herz erblicken. Und hinter jeder Geburt steckt eine Frau, eine Familie, die sich gerade neu gründet oder vergrößert. Und jede dieser Frauen und Familien hat das Recht auf eine sichere und gute Geburtshilfe.

Wir sind der Meinung, dass Neuperlach den Frauen und Familien genau diese Geburtshilfe bietet. Wir haben Kontakt zu vielen Familien, die uns über die „schöne Zeit“ in Neuperlach erzählen, über die wohlwollende, vertraute und sichere Umgebung, die es zum Gebären braucht.

Viele Familien kommen extra aus dem Umland nach Neuperlach, das Einzugsgebiet ist groß und so bietet Neuperlach nicht nur den Familien im Münchner Osten eine gute Geburtsklinik. Sondern auch den Familien aus dem Münchner Umland. Gerade, da Schongau seit dem 01.05.2023 seine Geburtstation geschlossen

hat, ist es umso wichtiger, den Familien eine Möglichkeit zu bieten, eine Geburt in einer Klinik zu wählen. Ohne eine weite Anfahrt zu haben.

Die Erreichbarkeit spielt in der Geburtshilfe eine große Rolle. Es gibt den Frauen und Familien Sicherheit, wenn sie wissen, sie müssen nicht lange im Auto verbringen, um den nächsten Kreißaal, das nächste Geburtshaus zu erreichen.

Mother Hood e.V. steht für die Wahlfreiheit, die freie Wahl des Geburtsortes. Jede Frau hat das Recht, den Ort der Geburt frei zu wählen. Jede Frau hat andere an diesen Ort. Eine möchte ein Level 1 Klinik mit angeschlossener Kinderintensivstation und jeder medizinischen Ausstattung. Die andere Frau braucht die Ruhe und Geborgenheit der eigenen vier Wände und sucht sich eine Hausgeburtshebamme. Aber egal, welchen Ort die Frau wählt, überall soll sie gut und sicher versorgt sein.

Neuperlach ist für eine interventionsarme und familienzentrierte Geburtshilfe bekannt. Frauen wählen diesen Ort genau aus diesen Gründen: sie wünschen sich eine gute Betreuung, eine sichere Geburtshilfe.

Interventionsarm spiegelt sich auch in der Kaiserschnitttrate nieder. Der Bundesdurchschnitt, auch in München, beträgt über 30%. Die WHO empfiehlt eine Rate von 10%. Neuperlach hat eine Kaiserschnitttrate von 15%. So niedrig wie in fast keiner Klinik in der Bundesrepublik.

Neuperlach steht für eine Geburtshilfe, die für Wahlfreiheit steht, die interventionsarm ist und die eine gute Erreichbarkeit für viele Familien bedeutet. Der Kreißaal kann eine gute Betreuung gewährleisten und ist trotzdem mit über 1000 Geburten/Jahr, ist ein großes Haus mit sehr guter Qualität.

3. Ziele der Stadtgruppe Mother Hood e.V. München

Mother Hood e.V. in München setzt sich für alle Frauen und Familie rund um die Geburt ein. Wir sind vernetzt mit vielen Vereinen und Organisationen, die sich für die Belange von Frauen und Familien engagieren. Wir nehmen teil an Podiumsdiskussionen, runden Tischen, Filmvorführungen und sind im Austausch mit Politikerinnen und Politikern. Aufgrund der Pandemie 2020-2022 sind unsere Aktionen und unser Engagement etwas zurückgegangen. Wir planen aber wieder regelmäßige Treffen und wollen uns noch mehr vernetzen.

Am 4. Mai 2023 waren wir zur Podiumsdiskussion der Studentinnen und Studenten der katholischen Stiftungsfachhochschule, Hebammenwissenschaft, eingeladen. Und am 5. Mai 2023 (Welthebammentag) waren wir am Odeonsplatz gemeinsam mit [REDACTED] vom Hebammenverband Bayern und den Hebammen des Kreißaales Neuperlach bei der Petitionsübergabe dabei. Wir unterstützen das Engagement der Hebammen, die sich durch den Erhalt des Kreißaales in Neuperlach für eine gute Versorgung der Schwangeren und ihren Familien in München einsetzen.

[REDACTED]
Leiterin der Mother Hood e.V. Stadtgruppe München